

■ US-Börsen

Die US-Börsen dürften mit deutlichen Kursgewinnen in den letzten Handelstag der Woche starten, wie die vorbörslichen Indikationen zeigen. Die US-Arbeitsmarktdaten sind deutlich schwächer als erwartet ausgefallen. Dies dürfte die Zinserwartungen weiter abschwächen, nach den bereits moderater als erwartet ausgefallenen PCE-Inflationsdaten vom Mittwoch. Unterdessen verliert die Nike-Aktien nach Quartalszahlen deutlich und setzt damit ihren Abwärtstrend der vergangenen Monate und Jahre fort.

■ Konjunktur

Der US-Arbeitsmarkt hat sich im September deutlich schwächer als erwartet entwickelt. Netto und saisonbereinigt kamen außerhalb der Landwirtschaft 29.000 Stellen hinzu, wie das Bureau of Labor Statistics (BLS) am Freitag mitteilte. Erwartet wurde hingegen ein Stellenaufbau um 89.000 Stellen. Die Zahl der neu geschaffenen Stellen in den beiden Vormonaten wurde um 60.000 Arbeitsplätze nach unten revidiert. Im August kamen den aktualisierten Angaben zufolge 133.000 Stellen hinzu. Die separat ermittelte Arbeitslosenquote stieg von 4,1 % auf 4,2 %. Erwartet wurde eine konstante Quote von 4,1 %.

■ Unternehmen

Der Sportartikelhersteller Nike hat für das erste Geschäftsquartal 2026/27 einen Umsatzrückgang von 4 % auf 11,2 Mrd. US-Dollar gemeldet. Der Nettogewinn sank um 2 % auf 712 Mio. Dollar, die Bruttomarge stieg auf 42,8 %. Das China-Geschäft schwächelt weiter. Im Gesamtjahr soll der Umsatz im hohen einstelligen Prozentbereich zurückgehen. Der Gewürzhersteller McCormick & Co. hat den Umsatz im dritten Geschäftsquartal um 17,4 % auf 2,02 Mrd. US-Dollar gesteigert. Sonderbelastungen drückten den Nettogewinn um 56,7 % auf 97,6 Mio. Dollar. Die Jahresprognose wurde bestätigt.

■ Wertentwicklung

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
Nike	-7,99 % auf \$32,34	Quartalszahlen
McCormick & Co.	-0,29 % auf \$44,01	Quartalszahlen

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 02.10.2026 15:10 Uhr

■ US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung	Ausgewählte Quartalszahlen
Auftragseingang Industrie August	16:00	Mittel	keine
Commitments of Traders (COT) Report	21:30	Niedrig	

■ Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



Intraday Widerstände: 30.606 + 30.667 + 30.770 + 31.948
Intraday Unterstützung: 30.359 + 30.228 + 30.081 + 29.983

Rückblick

Der Nasdaq 100 konsolidiert seit seinem Allzeithoch bei 30.770 Punkten vom 22. September. In den letzten beiden Tagen versuchte der Index, aus dieser Konsolidierung nach oben auszubrechen. Bisher gelang ihm das aber nicht. Diese Phase folgt auf das Scheitern am Hoch aus dem Juni 2026 und den Ausbruch über den Abwärtstrend seit Juni 2026.

Charttechnischer Ausblick

Die Konsolidierung der letzten Tage ist bullisch zu werten. Steigt der Nasdaq 100 über 30.667 Punkte, ist der Weg für ein neues Allzeithoch geebnet. Er könnte dann in Richtung 31.948 Punkte und damit an die obere Begrenzung der Rally seit Anfang 2023 ansteigen. Sollte der Index aber per Stundenschlusskurs unter den EMA50 bei 30.359 Punkten abfallen, droht eine weitere Konsolidierungswelle in Richtung 29.983 Punkte und damit an den gebrochenen Abwärtstrend ab Juni 2026.

Intraday Widerstände: 52.110 + 52.233 + 52.742 + 53.101
Intraday Unterstützung: 50.819 + 50.546 + 50.512 + 50.343

Rückblick

Der Dow Jones befindet sich seit seinem Allzeithoch vom 5. August in einer Korrektur. Gestern markierte er bei 50.546 Punkten ein neues Korrekturtief, nur wenige Punkte über dem Februarhoch bei 50.512 Punkten. Knapp darunter verläuft der EMA200 (Tagesbasis) bei 50.343 Punkten. Der Index schloss wieder über dem 38,2%-Retracement der Rally seit März bei 50.819 Punkten und bildete einen Doji mit langem unteren Schatten aus. Dazu kommt eine minimale bullische Divergenz beim RSI auf Tagesbasis.

Charttechnischer Ausblick

Damit notiert der Dow im Zielbereich seiner Korrektur und hat die Chance, nach oben zu drehen oder zumindest einen Boden auszubilden. Eine Erholung könnte zunächst bis 52.110 Punkte und weiter in den Bereich von 53.101 bis 53.289 Punkten führen. Erst ein stabiler Ausbruch darüber würde den Weg in Richtung 57.578 bis 58.149 Punkte frei machen. Nach unten haben die Bullen Spielraum bis zum EMA50 (Wochenbasis) bei 49.839 Punkten. Darunter drohen Abgaben bis 48.536 oder sogar 45.073 Punkte.

Tendenz: Aufwärts



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Tendenz: Aufwärts



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.



Natürlich Kanada

ZWISCHEN ROHSTOFFEN UND TECH-BOOM

Das neue Magazin: **jetzt lesen.**

Intraday Widerstände: 7.683 + 7.716 + 7.756 + 7.782

Intraday Unterstützung: 7.620 + 7.611 + 7.579 + 7.507

Rückblick

Der S&P 500 befindet sich seit dem Hoch vom 22. September in einem kurzfristigen Abwärtstrendkanal und setzte gestern auf den Unterstützungsbereich von 7.620 bis 7.611 Punkten auf. Dort drehte er wieder nach oben und erreichte im späten Handel den EMA50 (Stundenbasis). Mit diesem Abwärtstrendkanal zieht sich die Konsolidierung seit dem Allzeithoch vom 13. August hin. Der Ausbruch über den ursprünglichen Abwärtstrend seit diesem Hoch zeigte zuletzt keine Wirkung.

Charttechnischer Ausblick

Gelingt dem S&P 500 ein Ausbruch über 7.716 Punkte, dann könnte er in den Widerstandsbereich zwischen 7.756 und 7.782 Punkten vordringen. Ein Ausbruch über diesen Bereich würde die Chance auf eine Rally bis 7.816, 7.963 und 8.021 Punkte eröffnen. Fällt der Index aber unter 7.611 Punkte ab, würde eine weitere Abwärtsbewegung in Richtung 7.507 bis 7.502 Punkte drohen.



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rechtliche Hinweise

Wichtige rechtliche Hinweise - bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt. Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts beziehungsweise der jeweiligen Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main. Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren:

Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2026 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.